

DS-WIN

UPDATE AKTUELL 4/2019

Stand: Dezember 2019

PFLICHT- UPDATE

Bitte spätestens vor
dem ersten Arbeits-
tag im Januar einle-
sen



Sehr geehrtes Praxis-Team,

pünktlich zum Ende dieses Quartals stellen wir Ihnen die aktualisierte Version des DS-Win zur Verfügung. Wir arbeiten für Sie kontinuierlich an der Optimierung unserer Produkte, sodass wir auch in diesem Quartal eine Vielzahl an Verbesserungen realisiert haben.

Wir möchten mit dieser Version des DS-Win die Benutzerfreundlichkeit des DS-Win kontinuierlich steigern und Sie noch effizienter bei der Umsetzung gesetzlicher Anforderungen unterstützen. So stehen Ihnen beispielsweise die sog. „Plus-Verkettungen“ nun auch in der Behandlungsplanung zur Verfügung. Außerdem haben wir den Umgang mit Abschlagsrechnungen und Vorauszahlungen optimiert und Überweisungen können nun mittels Rezeptformular erfolgen. Im DS-Win-View können Bilddateien nun im DICOM-Format exportiert werden.

Besonders stolz sind wir auf unser innovatives Controlling Cockpit. Mit dieser neuen Erweiterung geben wir Ihnen das passende Instrument an die Hand, um alle relevanten wirtschaftlichen Daten und Kennzahlen ihrer Praxis im Blick zu behalten.

Das Generalupdate 4/2019 enthält zudem neue Prüfmodule. Lesen Sie es daher bitte vor Ihrem ersten Arbeitstag im Januar 2020 ein. Die Installation der Module ist Voraussetzung für einen reibungslosen Ablauf bei den Abrechnungen.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen des neuen Update Aktuell.

Ihr Dampsoft-Team

Die wichtigsten Änderungen (1/2)

Neue Prüfmodule

Wir liefern Ihnen wie in jedem Quartal die aktuell gültigen Prüfmodule für die einzelnen Abrechnungen mit aus. Nur wenn Sie die neuen Prüfmodule eingelesen haben, können Sie Ihre Abrechnungen korrekt durchführen.

Seite 5

Neue ZE-Punktwerte

Im Bereich ZE gelten ab dem 01.01.2020 neue Punktwerte, die wir mit diesem Update ausliefern. Außerdem erhöht sich der Metallzuschuss im Härtefall. Ebenfalls enthalten sind die ab dem 01.01.2020 gültigen angepassten Festzuschuss-Preise.

Seite 6

Berücksichtigung von Plus-Verkettungen in der Behandlungsplanung

Falls Sie sog. „Plus-Verkettungen“ im Bema/GOZ-Leistungsverzeichnis oder auch verzeichnisübergreifend hinterlegt haben, können Sie diese zu Ihren bereits angelegten Komplexen hinzufügen.

Seite 8

Optimierung von Abschlagsrechnung und Vorauszahlung

Mit diesem Update haben wir für Sie die Bearbeitung von Abschlagsrechnungen und Vorauszahlungen optimiert. Das Vorgehen ist einfach und nachvollziehbar auch für korrigierte Rechnungen und im Bereich der KFO nutzbar.

Seite 11

Die wichtigsten Änderungen (2/2)

Überweisung auf Rezeptformular möglich

Für die Überweisung steht Ihnen ab sofort das Rezeptformular (Muster 16) zur Verfügung. Die KZV Bayern bittet alle Praxen, ausschließlich dieses Formular zu nutzen. Bitte erfragen Sie selbst, ob dies auch für Ihren KZV-Bereich zutrifft.

Seite 19

Controlling Cockpit

Sie wünschen einen schnellen und detaillierten Überblick über wirtschaftliche Daten und Kennzahlen ihrer Praxis? Mit unserem innovativen Controlling Cockpit geben wir Ihnen das passende Instrument an die Hand.

Seite 22

View: Bilder im DICOM-Format speichern

Ab dem 01.01.2020 ist nach der Röntgenverordnung als Austauschformat von Röntgenbildern das „DICOM“-Format vorge-schrieben. Sie können daher nun die bekannten Bildformate wie z. B. JPG, BMP, PNG usw. im DICOM-Format exportieren.

Seite 29

Wichtige regionale Änderungen

HVM Niedersachsen

In den Voreinstellungen für den HVM Niedersachsen wurde die Aufteilung der Arbeitskräfte angepasst. Es ist nun möglich, zu den Zahnärzten und Teilzeitkräften eine Personenanzahl zu erfassen.

Seite 18

1.	Gesetzliche / technische Änderungen		5
1.1.	Prüfmodule	WICHTIG	5
1.2.	Neue ZE-Punktwerte	WICHTIG	6
1.3.	Athena: Anmerkungen werden in die Karteikarte übergeben		6
1.4.	Prüfung auf vorhandenen AV-Vertrag		7
2.	Patient		8
2.1.	Behandlungsplanung		8
2.1.1.	Berücksichtigung von „Plus-Verkettungen“	WICHTIG	8
3.	Abrechnung		10
3.1.	Abrechnungsbüro: Erinnerung zur Einverständnis-erklärung für 4 Gruppen		10
4.	Rechnungen		11
4.1.	Rechnungen: Optimierung von Abschlagsrechnungen und Vorauszahlungen	WICHTIG	11
4.1.1.	Vorgehen für Abschlagsrechnungen und Vorauszahlungen		12
4.1.2.	Abschlag oder Vorauszahlungen bei korrigierten Rechnungen		15
4.1.3.	Informationen für KFO-Nutzer		17
5.	Statistik		18
5.1.	HVM Niedersachsen 04: Neue Aufteilung von Teilzeitkräften	WICHTIG	18
6.	Formulare		19
6.1.	Überweisung auf Rezeptformular möglich	WICHTIG	19
6.2.	DS-Win-Light: Weitere Formulare stehen zur Verfügung		20
6.3.	Abrechnungsbüro		21
6.3.1.	Neue Einverständniserklärung der ZA AG		21
7.	Produkterweiterungen		22
7.1.	Controlling Cockpit	WICHTIG	22
7.2.	BuS: Hygopac View als neues Siegelgerät verfügbar		23
7.3.	DS-Win-KFO		24
7.3.1.	Stornierungsbeleg: Makro für Leistungen für die Korrekturrechnung		24
7.3.2.	Überweisungsträger bei 0,00 €-Rechnungen werden nicht gedruckt		26
7.3.3.	Nachträgliches Bearbeiten von Mehrkosten		27
7.4.	Med: Scheinkennzeichnung für Terminvermittlung		28
7.5.	View: Bilder im DICOM-Format speichern	WICHTIG	29

1.1. Prüfmodule

WICHTIG

Damit Sie Ihre Abrechnungen korrekt einreichen können, liefern wir Ihnen wie in jedem Quartal die aktuell gültigen Prüfmodule für die einzelnen Abrechnungen mit aus. Bitte lesen Sie das Update vor dem ersten Arbeitstag im Januar ein.

Hier erhalten Sie eine Übersicht der aktuell gültigen Prüfmodule:

- Dateiabrechnung KONS/Chirurgie: Prüfmodulversion 4.5, einzusetzen ab 01/2020
- KFO-Dateiabrechnung: Prüfmodulversion 4.7, einzusetzen ab 01/2020
- ZE-Dateiabrechnung: Prüfmodulversion 5.2, einzusetzen ab 01.01.2020
- PA-Dateiabrechnung: Prüfmodulversion 2.8, einzusetzen ab 01.01.2020
- KB-Dateiabrechnung: Prüfmodulversion 3.9, einzusetzen ab 01.01.2020
- KNR12-Modul: 5.1 einzusetzen ab 01/2020
- Ärztliche Dateiabrechnung für MKG-Chirurgen: Paket 2020.1.0, Kernel core-4.1.9, Kryptomodul V1.36.5

Diese Anpassung erfolgt automatisch mit dem Update – Sie müssen dafür nichts weiter tun.

Ein Tipp für Sie: Im DS-Win erhalten Sie jederzeit eine praktische Übersicht der aktuell enthaltenen Prüfmodule. Diese finden Sie im Hauptmenü unter „Abrechnung/Info“ oder über die Funktionstaste F9 auf Ihrer Tastatur. Auch hier klicken Sie auf die >>Abrechnungsinfo<< ①



1.2. Neue ZE-Punktwerte

WICHTIG

Ab dem 01.01.2020 gilt der neue ZE-Punktwert **0,9576**.

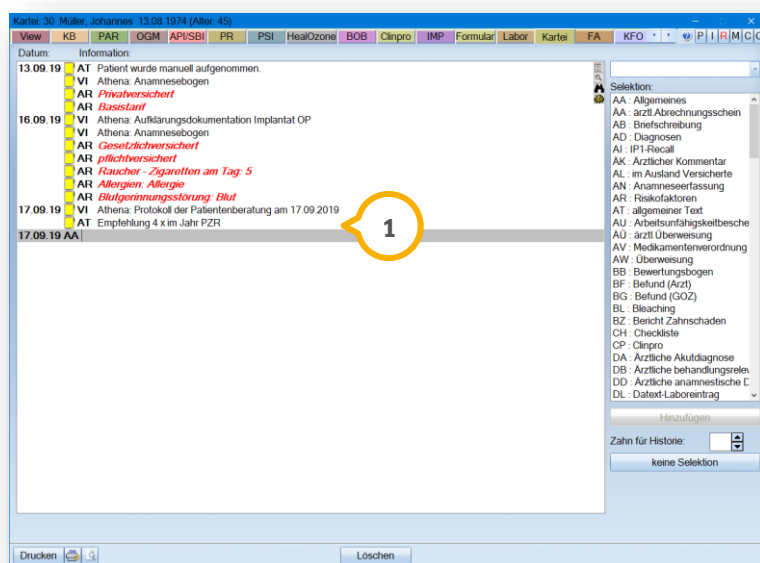
Der neue ZE-Punktwert von **1,0666** für die Bundespolizei gilt ebenfalls ab dem 01.01.2020.

Außerdem erhöht sich der Metallzuschuss im Härtefall auf 14,18 €.

Ebenfalls sind in diesem Update die neuen angepassten Festzuschuss-Preise ab dem 01.01.2020 enthalten.

1.3. Athena: Anmerkungen werden in die Karteikarte übergeben

Haben Sie für Ihre Beratungsbögen über Athena eine Anmerkung eingetragen, wird diese im DS-Win in der Karteikarte zusätzlich als „AT“ (allgemeiner Text) ① gespeichert.



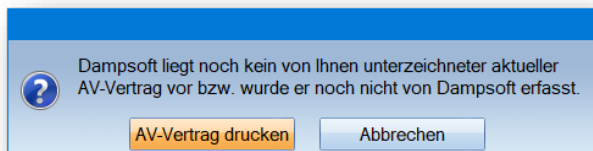
Hinweis!

Bitte beachten Sie, dass die Anmerkungen nur aus den Beratungsbögen an das DS-Win übermittelt werden.

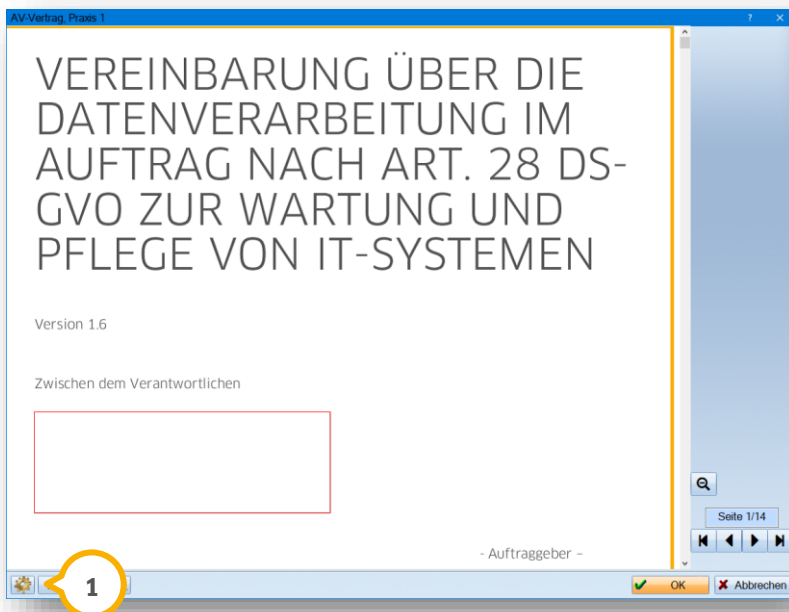
1.4. Prüfung auf vorhandenen AV-Vertrag

Wenn Sie in der Praxis über eine aktive Internetverbindung sowie einen aktiven Zugang zum DS-Win-COMM verfügen, ist es aus Datenschutzgründen erforderlich, einen aktuellen AV-Vertrag mit Dampsoft zu schließen.

Sollte Dampsoft kein aktueller AV-Vertrag vorliegen, erhalten Sie bei Programmstart eine Hinweismeldung.



Möchten Sie den AV-Vertrag zu einem späteren Zeitpunkt ausdrucken, können Sie dies über „Formulare/Sonstige Ausdrücke/AV-Vertrag“ tun.



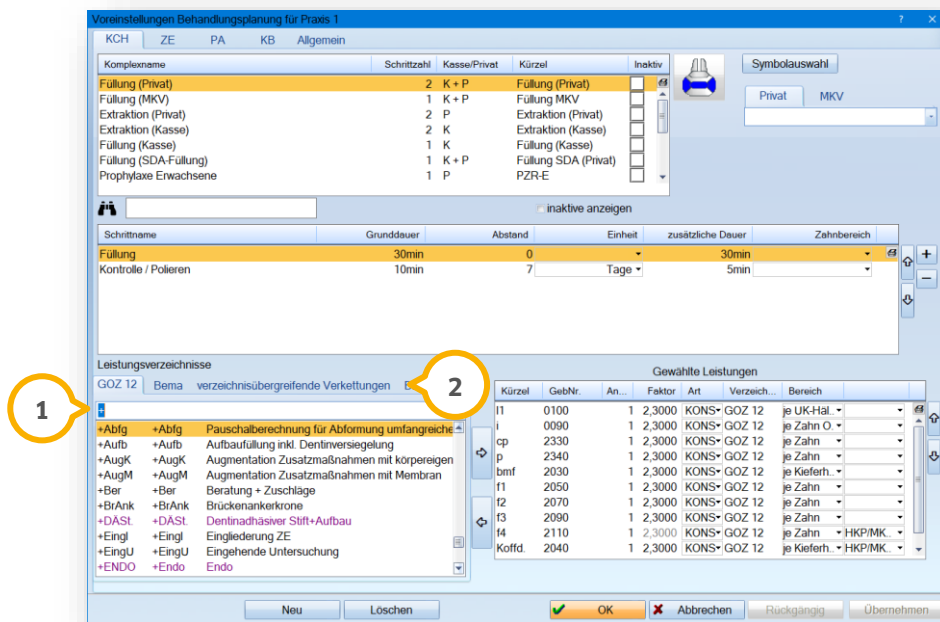
Über das Einstellungsradchen ① lässt sich die digitalisierte Unterschrift einstellen.

2.1. Behandlungsplanung


2.1.1. Berücksichtigung von „Plus-Verkettungen“

WICHTIG

Haben Sie sog. „Plus-Verkettungen“ im Bema/GOZ-Leistungsverzeichnis oder verzeichnisübergreifend hinterlegt, können Sie diese zu Ihren bereits angelegten Komplexen hinzufügen, oder diese über das >>+<< in der Planung separat anwählen.



Plus-Verkettungen ① aus den Verzeichnissen GOZ und Bema finden Sie in dem jeweiligen Reiter. Für die verzeichnisübergreifenden Verkettungen ② steht Ihnen ein separater Reiter zur Verfügung.

Die Plus-Verkettungen lassen sich zusätzlich in der Planung über die Schaltfläche  auswählen und Ihrer gewünschten Planung hinzufügen.

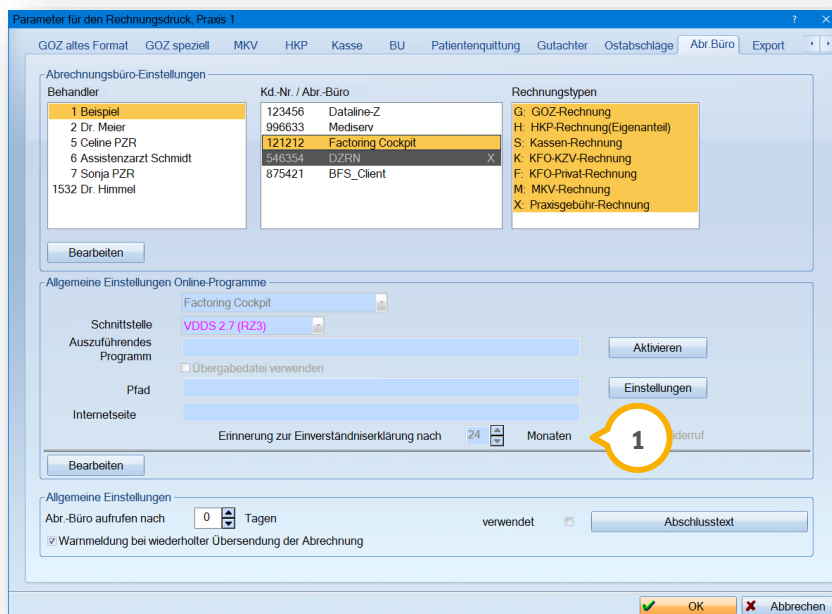
Nach Anwahl einer Verkettung besteht, wie bereits aus der Leistungserfassung bekannt, die Möglichkeit, Ihre Leistungen zu markieren oder zu demarkieren.

Anzahl	Kürzel	GebNr.	Faktor	Verzeichnis	Bezeichnung
	Algin.	vm1		GOZ 12	Alginatabformung
	Hydro	vm2		GOZ 12	Hydrocolloidabformung
	Provis	vm3		GOZ 12	Provisorische Versorgung
	ABPS	vm4		GOZ 12	Pauschalbetrag für KVA

3.1. Abrechnungsbüro: Erinnerung zur Einverständniserklärung für 4 Gruppen

Die „Erinnerung zur Einverständniserklärung nach xy Monaten“ ① kann nun für vier Gruppen der Abrechnungsbüros eingestellt werden.

1. Gruppe Deutsches Zahnärztliches Rechenzentrum GmbH: DatalineZ, DZRS, DZRN, DZRH, DZRF, ABZ
2. Gruppe BFS health finance GmbH: BFS Health Finance, BFS-Client, Factoring Cockpit
3. Gruppe ZA Zahnärztliche Abrechnungsgesellschaft: ZA-Client und ZA-Dialog
4. Gruppe sonstige Abrechnungsbüros: sonstiges Online-Programm, EOS Health Mediserv, ARC, Care Capital



Hier ein Beispiel für Sie: Sie haben für das Factoring Cockpit 24 Monate voreingestellt. Somit werden diese 24 Monate sowohl in den BFS Client als auch in BFS Health Finance der Gruppe 2 übernommen.

4.1. Rechnungen: Optimierung von Abschlagsrechnungen und Vorauszahlungen

WICHTIG

Mit diesem Update haben wir für Sie die Bearbeitung von Abschlagsrechnungen und Vorauszahlungen optimiert.

In der Rechnungsvorbereitung wird Ihnen der bereits bekannte Dialog angezeigt. Sind bereits Abschlagsrechnungen und Vorauszahlungen vorhanden, wird Ihnen dies über die Schaltflächen vor Abschlag und Vorauszahlung („Abschlag“ bzw. „Vorausz.“) angezeigt. Die Beträge werden automatisch übernommen ¹.

Vorbereitung GOZ-Rechnungen: Phase 1

Rechn.-Datum: heute, Zahlungsziel: R-Datum+ 30, Format: GOZ-Format 2012, Briefkopf: Standard, Behandler: 1 Beispiel, Rechn. an: Patienten, Abz. büro: Kein Abrechnungsbüro, Lastschrift: EUR, Versand: Post, Patient: 250 Cramer, Carolin, R.Nr.: 2717, 2008064, 2008104, 20160070

Leistungen: von / bis: 23.10.2019, alle offenen, bis Behandlungs-ende: 23.10.2019, Zahnarzthonorar: 263,81, Verbrauchsmaterial: 2,81, GOZ: Summe(1): 266,62, Labor(2)+(3): 0,00, abzgl. Kassenanteil: 0,00, Abzüge: 0,00, Abschlag: 25,00, Vorausz.: 50,91, Endbetrag: 190,71

Eigenlabor(2): E.-Datum: Rechnungsdatum, von / bis: 23.10.2019, alle, offen: 23.10.2019, Labor: 0,00, Edelmetalle: 0,00, Fertigteile: 0,00, Abformat: 0,00, MwSt: 0,00, Summe(2): 0,00, selbst def.: Eigenlabor

Fremdlabor(3): selbst definiert, 0,00, Drucken: alle, Rechn., Eigenb., Überw., Ankaufsanfrage, Diagnose

Einleitungstext: individuell, für zahnärztliche Leistungen erlaube ich mir zu berechnen: [rech: Währung] [rech: Rechn. Betrag], Abschlusstext: individuell, Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag bis spätestens zum [rech: Zahlungsziel] auf o. a. Konto, Zu Ihrer Kenntnisnahme: OK

Möchten Sie die Rechnung nicht mehr verändern, können Sie diese wie gewohnt drucken.

Möchten Sie den Abschlag oder die Vorauszahlung erneut bearbeiten, klicken Sie auf die entsprechende Schaltfläche vor „Abschlag“ oder „Vorausz.“

Das Vorgehen erläutern wir im folgenden Abschnitt.

4.1.1. Vorgehen für Abschlagsrechnungen und Vorauszahlungen

Klicken Sie auf die Schaltfläche vor Abschlag oder Vorauszahlung, öffnet sich ein neuer Dialog:

Oben links haben Sie die Möglichkeit, zwischen dem Reiter „Überzahlte Rechnungen“ und „Abschlagsrechnungen“ ② zu wechseln.

Typ	Nr.	Datum	W.	Betrag	sch	verplant	verfügbar	verwendet
GOZ	20160069	23.10.2019	EUR	25,00	0,00	0,00	25,00	<input checked="" type="checkbox"/>

Rechnungsbetrag: 266,62 EUR
- Abschlag: 25,00 EUR
= neuer Rechnungsbetrag: 241,62 EUR
- Vorauszahlung: 50,91 EUR
= Endbetrag: 190,71 EUR

offene Rechnungen:
R-Nr. 3794 vom 12.11.2007: 348,02 EUR
R-Nr. 2008064 vom 11.04.2008: 39,30 EUR
R-Nr. 20160069 vom 23.10.2019: 25,00 EUR

Reiter „Abschlagsrechnungen“:

Wie Sie es bereits aus dem bisherigen Dialog kennen, können Sie über die Schaltfläche >>Neue Abschlagsrechnung<< eben diese erstellen.

Entscheiden Sie durch Setzen des Häkchens in der Spalte „verwendet“ ③, ob Sie die Abschlagsrechnung berücksichtigen möchten oder nicht.

Liegen überzahlte Rechnungen vor, wechseln Sie in den Reiter „Überzahlte Rechnungen“ ②.

Hier ein Beispiel für Sie:

Sie haben einen Rechnungsbetrag von 10,72 €. Ihre Abschlagsrechnung ist höher als der Rechnungsbetrag 15,00 €. Von dieser Abschlagsrechnung werden jetzt nur 10,72 € verrechnet, sodass Sie einen Rechnungsbetrag von 0,00 € erhalten. Der Rest dieser Abschlagsrechnung wird Ihnen bei der nächsten Rechnung automatisch vorgeschlagen.

Vorauszahlungen und Abschläge, GOZ-Rechnung

Überzahlte Rechnungen | Abschlagsrechnungen

Typ	Nr.	Datum	W.	Betrag	verbucht	verplant	verfügbar	verwendet
GOZ	20160076	24.10.2019	EUR	15,00	0,00	0,00	15,00	<input checked="" type="checkbox"/> 10,72 EUR

Neue Abschlagsrechnung

Rechnungsbetrag: 10,72 EUR
- Abschlag *): 10,72 EUR
= neuer Rechnungsbetrag: 0,00 EUR
- Vorauszahlung: 0,00 EUR
= Endbetrag: 0,00 EUR

Patient | Rechnung

Nr.: 248
Name: Gilleßen, Andrea
Geburtsdatum: 02.05.1966
Status: M
Krankenkasse: AOK SCHLESWIG-HOLSTEIN
Adresse: Lobenfelderstr. 13
24351 Damp

*) Der Abschlag wurde automatisch auf den Rechnungsbetrag begrenzt.

OK Abbruch

Reiter „Überzahlte Rechnungen“:

Nr.	Datum	W.	Betrag	überzahlt	verplant	verfügbar	verwendet
G 20160073	23.10.2019	EUR	41,26	58,74	0,00	58,74	<input checked="" type="checkbox"/>

Rechnungsbetrag: 41,26 EUR
 - Abschlag: 0,00 EUR
 = neuer Rechnungsbetrag: 41,26 EUR
 - Vorauszahlung: 58,74 EUR
 = Endbetrag: -17,48 EUR

Endbetrag auf 0€ begrenzen: ☒

Patient: R-Nr. 2008060 vom 11.04.2008: 32,82 EUR

OK Abbruch

Hier werden Ihnen überzahlte Rechnungen (Vorauszahlungen) angezeigt.

Entscheiden Sie durch Setzen des Häkchens in der Spalte „verwendet“ (4), ob Sie die Vorauszahlung berücksichtigen möchten oder nicht.

Im Gegensatz zu den Abschlagsrechnungen ist es möglich, mit Vorauszahlungen eine negative Rechnung zu erzeugen. Bei Druck einer negativen Rechnung erfolgt eine Abfrage, wie der negative Betrag verbucht werden soll. Entscheiden Sie sich für eine Überzahlung oder Gutschrift.

Rechnung ist überzahlt

Die Rechnung Nr. 20160073 für Patient 402 Hans Mustermann ist überzahlt.
 Soll der Betrag als Gutschrift verbucht werden, ist der Button "Gutschrift Standardkonto" oder "Gutschrift anderes Konto" zu wählen.
 Soll der Betrag mit der nächsten Rechnung verrechnet werden, ist der Button "Überzahlung" zu wählen.
 Bei einer Gutschrift zahlen Sie bitte den Betrag dem Patienten aus!

Datum der Gutschrift: 23.10.2019

Gutschrift Standardkonto Gutschrift anderes Konto Überzahlung

Durch setzen des Häkchens in der Checkbox „Endbetrag auf 0 € begrenzen“ (5) können Sie Ihre Vorauszahlung splitten, um so wieder eine 0,00 €-Rechnung zu erzeugen. Diese resultierende Überzahlung wird Ihnen ebenfalls bei der nächsten Rechnung erneut angeboten.

4.1.2. Abschlag oder Vorauszahlungen bei korrigierten Rechnungen

Haben Sie eine Rechnung korrigiert und der Betrag hat sich geändert, dann erscheint in der Rechnungsvorbereitung ein rotes Ausrufezeichen für Abschlag oder Vorauszahlung. Zum Bearbeiten klicken Sie auf die Schaltfläche mit dem kleinen roten Ausrufezeichen **6**.


The screenshot shows the 'Vorbereitung GOZ-Rechnungen, Praxis 1' dialog box. In the 'Leistungen' section, the 'Vorausz.' (Advance) field has a red exclamation mark icon next to it, which is highlighted by a yellow circle with the number 6. The 'Vorausz.' field shows a value of 56,36. Other fields include 'Zahnarzt Honorar' (59,37), 'Verbrauchsmaterial' (2,81), 'Summe(1)' (62,18), 'Labor(2)+(3)' (0,00), 'abzgl. Kassenanteil' (0,00), 'Abschlag' (0,00), and 'Endbetrag' (5,82). The 'Eigenlabor(2)' and 'Fremdlabor(3)' sections are also visible.

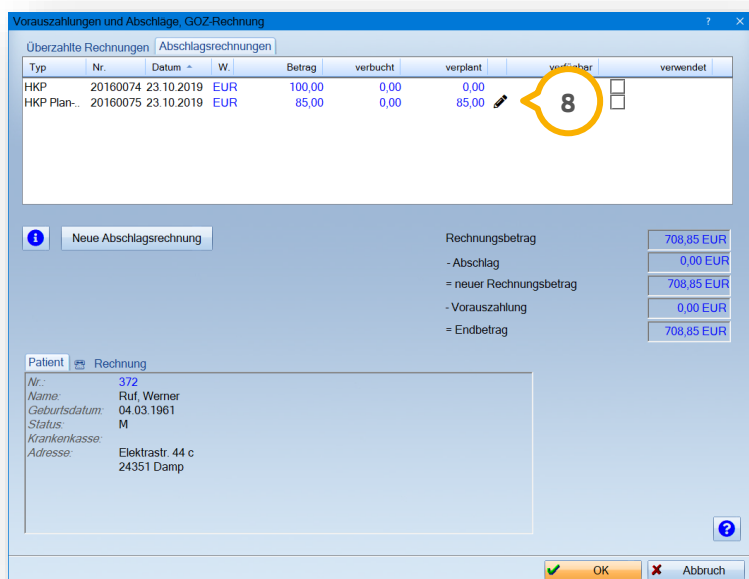
Befinden Sie sich in dem Dialog „Überzahlte Rechnungen/Abschlagsrechnungen“, sehen Sie die Schaltfläche >>Neu Rechnen<< **7** rot gefärbt.

The screenshot shows the 'Vorauszahlungen und Abschläge, GOZ-Rechnung' dialog box. At the bottom right, there is a button labeled 'Neu Rechnen' which is highlighted by a yellow circle with the number 7. The dialog box contains a table with columns: Nr., Datum, W., Betrag, überzahlt, verplant, verfügbar, verwendet. The table shows one entry for G 20160073 with a date of 23.10.2019 and a balance of 56,36 EUR. Below the table, there is a section for 'Rechnungsbetrag' with values: 62,18 EUR, - Abschlag 0,00 EUR, = neuer Rechnungsbetrag 62,18 EUR, - Vorauszahlung 56,36 EUR, = Endbetrag 5,82 EUR. The 'Neu Rechnen' button is located below this section.

Mit Klick auf diese Schaltfläche werden Abschläge und Vorauszahlungen neu berechnet. Weitere Änderungen können Sie ebenfalls über diesen Weg vornehmen.

Es werden Ihnen nur die Abschlagsrechnungen vorgeschlagen, die diesen Rechnungstyp oder die Art „Allgemein“ haben. Es ist möglich, in dem Dialog „Abschlagsrechnung/Überzahlte Rechnungen“ die Abschlagsrechnungen aus anderen Rechnungstypen auszuwählen.

Wurde z. B. ein HKP-Abschlag in der HKP-Rechnungsvorbereitung zu einer Rechnung gespeichert, dann sehen Sie diese HKP-Abschlagsrechnung auch in der Rechnungsvorbereitung GOZ. Neben diesem Eintrag sehen Sie in der Liste der Abschlagsrechnungen einen Stift , über den Sie den Eintrag bearbeiten können.



Typ	Nr.	Datum	W.	Betrag	verbucht	verplant	verfähiger	verwendet
HKP	20160074	23.10.2019	EUR	100,00	0,00	0,00		
HKP Plan-	20160075	23.10.2019	EUR	85,00	0,00	85,00		

Rechnungsbetrag: 708,85 EUR
- Abschlag: 0,00 EUR
= neuer Rechnungsbetrag: 708,85 EUR
- Vorauszahlung: 0,00 EUR
= Endbetrag: 708,85 EUR

Patient: 372
Name: Ruf, Werner
Geburtsdatum: 04.03.1961
Status: M
Krankenkasse: Elektrostr. 44 c
Adresse: 24351 Damp

Um in den Dialog der HKP-Abschlagsrechnungen zu verzweigen, wählen Sie den Stift an. Entfernen Sie das Häkchen in der Spalte „verwendet“. Schließen Sie den Dialog mit >>OK<<. Der Abschlag für die GOZ-Rechnung steht nun zur Verfügung.

Hinweis!

Dieses Vorgehen gilt gleichermaßen für die Vorauszahlung.

Möchten Sie zu einer Rechnung, die einen Abschlag oder eine Vorauszahlung enthält, einen Ratenplan erstellen, wird dieser nur noch auf den Endbetrag bezogen erstellt.

4.1.3. Informationen für KFO-Nutzer

Auch der Bereich KFO profitiert von den in den vorangegangenen Abschnitten beschriebenen Anpassungen.

Haben Sie zu einem KFO-Behandlungsplan einen Ratenplan erstellt, können nun keine Abschläge oder Vorauszahlungen mehr verwendet werden. Für Behandlungspläne ohne Ratenplan gilt das im vorangegangenen Abschnitt beschriebene Vorgehen.

Hinweis!

Der Stift steht Ihnen auch im Bereich KFO zur Verfügung. Unterschiedliche Bereiche können in die KFO übernommen werden. Möchten Sie eine KFO-Abschlagsrechnung für einen anderen Bereich verwenden, gehen Sie dazu in die KFO-Abrechnung, um die Abschlagsrechnung dort frei zugeben. Ein Verzweigen ist in diesem Fall nicht möglich.

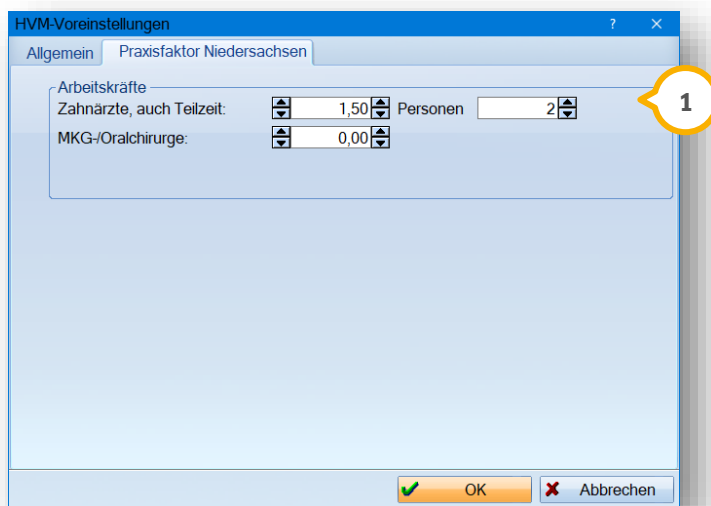
5.1. HVM Niedersachsen 04: Neue Aufteilung von Teilzeitkräften

WICHTIG

In den Voreinstellungen für den HVM Niedersachsen wurde die Aufteilung der Arbeitskräfte angepasst. Es ist möglich, zu den Zahnärzten und Teilzeitkräften eine Personenanzahl ① zu erfassen.

Hinweis!

Diese Einstellung ist nur dann vorzunehmen, wenn in der Praxis Teilzeitkräfte oder MKG-Chirurgen beschäftigt sind.



Hier ein Beispiel für Sie:

In Ihrer Praxis sind eine Zahnärztin und ein halbtags arbeitender, angestellter Zahnarzt beschäftigt. Geben Sie die Werte „1,50 Zahnärzte“ und „2 Personen“ ein.

Die Grenzwerte in Ihrer Statistik werden der Voreinstellung nun entsprechend berechnet.

6.1. Überweisung auf Rezeptformular möglich

WICHTIG

Für die Überweisung steht Ihnen ab sofort das Rezeptformular (Muster 16) zur Verfügung.

Krankenkasse bzw. Kostenträger		Hilfs-Impl.-St. BVG mittel stoff bestat.	Begr.- Pfl.	Apotheken-Nummer/Kr
Geb. frei	BKK für Heilberufe	6	7	8
Geb. pfli.	Name, Vorname des Versicherten Beispiel	9	1	
nicht	Peter	Zuzahlung Gesamt-Brutto		
Sonst.	Beethovenstr. 54			
	24351 Damp	Acnes-Hilfs-Heilmittel Nr. Faktor Tage		
Unfall	Kostenträgerkennung Versicherten-Nr. Status	1. Veränderung		
	104628222 X101072789 1000000	2. Veränderung		
Zus-unfall	Betriebsstätten-Nr. Arch-Nr. Datum	3. Veränderung		
	36002400 36002400 17.09.19			
Rp. (Bitte Leeräume durchschreiben)				
auf ident	Vertragsarztstempel			
auf ident	0 0 2 4 0 0 KZV-SH			
auf ident	Dr. Wolfram Greifenberg			
auf ident	Zahnarzt			
	Vogelsang 1			
	24351 Damp			
	Tel: 04352/917025			
Bei Arbeitsunfall auszufüllen!		Unterschrift des Arztes Muster 10 (10/2014)		
Unfalltag	Unfallbetrieb oder Arbeitgebernummer	Abgabedatum in der Apotheke		

Muster 16 1 Beispiel

* Zahnarzt * Arzt

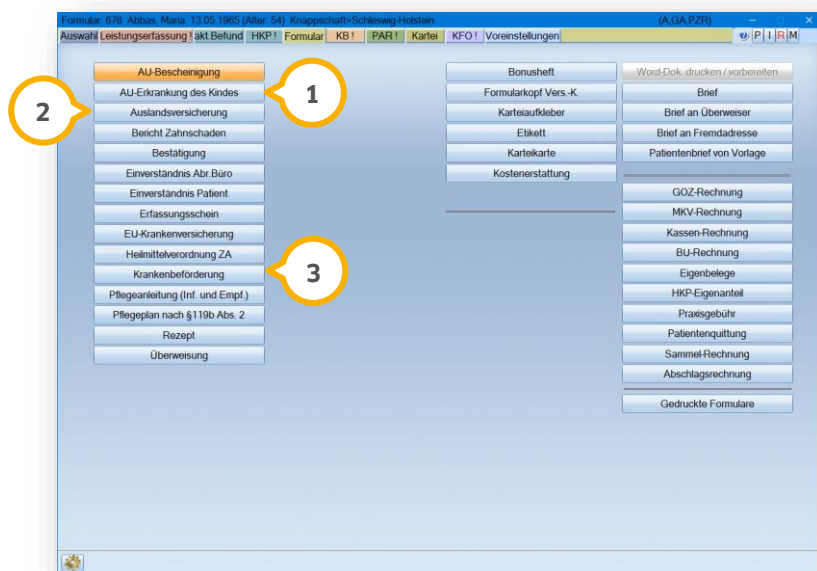
Drucken Drucken Abbrechen

Hinweis!

Die KZV Bayern appelliert an alle Praxen, ausschließlich dieses Formular zu verwenden. Ob dies auch für andere KZV-Bereiche zutrifft, erfragen Sie bitte bei Ihrer zuständigen KZV.

6.2. DS-Win-Light: Weitere Formulare stehen zur Verfügung

Im DS-Win-Light stehen nun die Formulare >>AU-Erkrankung des Kindes<< (Muster 21) ①, >>Auslandsversicherung<< ②, sowie die >>Verordnung einer Krankenförderung<< (Muster 4) ③ zur Verfügung.



Sie können die Formulare entweder über die Multifunktionsleiste über den Pfad „Formulare/Zahnärztliche Formulare“ aufrufen. Gehen Sie alternativ im Registermodus direkt auf den Reiter „Formular“.

6.3. Abrechnungsbüro

Für das Abrechnungsbüro wurde eine neue Einverständniserklärung veröffentlicht, die wir Ihnen hier vorstellen.

6.3.1. Neue Einverständniserklärung der ZA AG

Die ZA AG hat eine neue Einverständniserklärung veröffentlicht.

Einverständniserklärung, Praxis 1

PATIENT

BKK für Heilberufe

Nachname Beispiel

Vorname Peter

Geburtsdatum 16.09.50

Beethovenstr. 54,

Anschrift 24351 Damp

Pflichtfeld – per Hand ausfüllen oder per EDV bedrucken

Einverständniserklärung

Ggf. gesetzliche(r) Vertreter(in) oder abweichender Rechnungsempfänger:
Bei Personen unter 18 Jahren/Geschäftsunfähigen/beschränkt Geschäftsfähigen

Titel, Vorname, Nachname

Geburtsdatum

Straße, Hausnr.

PLZ, Ort

Einwilligung zur Forderungsabtretung

Ich erkläre mich einverstanden,

- dass mein Zahnarzt die sich aus meiner Behandlung ergebenden Forderungen an die ZA Zahnärztliche Abrechnungsgesellschaft Düsseldorf, AG, Wertstr. 21, 40549 Düsseldorf (kurz ZA AG) abtritt
- und dass die ZA AG diese Forderungen an die Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG (kurz apoBank) weiter abtritt.

Entbindung von der Schweigepflicht

Auftrag ZA AG DIN A4 (2019) Stempel ausgeben 1 Beispiel OK Abbrechen

Entscheiden Sie bei Ausdruck über das kleine Druckersymbol, ob Sie ein vorliegendes Formular bedrucken oder das Formular auf einem leeren Blatt ausdrucken möchten.

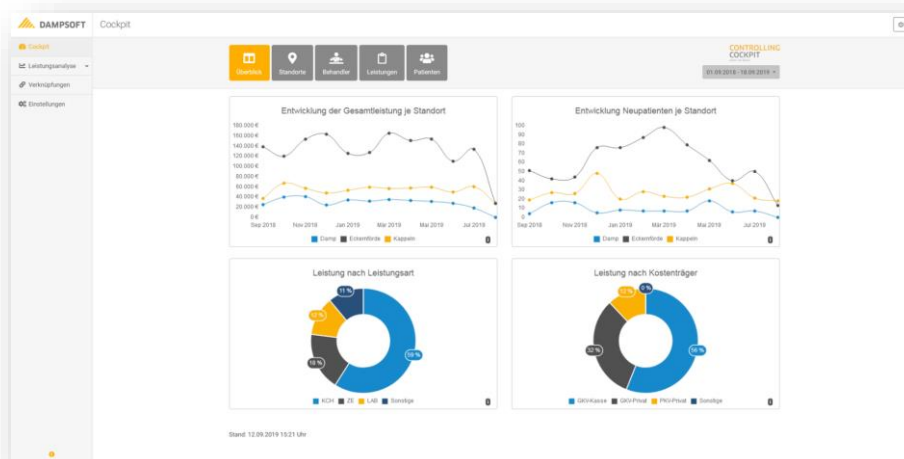


7.1. Controlling Cockpit

WICHTIG

Sie wünschen einen schnellen und detaillierten Überblick über wirtschaftliche Daten und Kennzahlen ihrer Praxis? Mit unserem innovativen Controlling Cockpit geben wir Ihnen das passende Instrument an die Hand. Mit wenigen Klicks erhalten Sie alle aktuellen Leistungskennzahlen auf einen Blick.

Diese Beispieldaten sind jederzeit mobil und geräteunabhängig über den folgenden Link abrufbar: www.dampsoft.de/cc



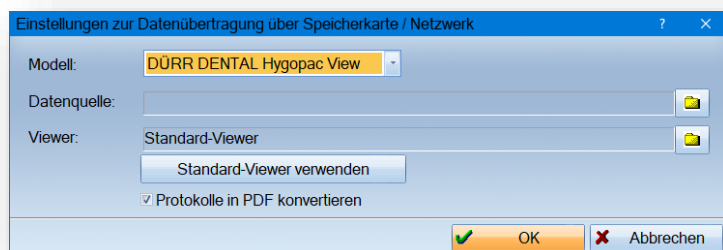
Kontaktieren Sie bei Fragen zu den Konditionen oder für ein unverbindliches Angebot gerne unseren Vertrieb unter der Rufnummer 04352 9171-16.

7.2. BuS: Hygopac View als neues Siegelgerät verfügbar

Im BuS steht Ihnen unter dem Pfad „Verwaltung/Siegelgeräte“ nun das Siegelgerät „DÜRR DENTAL Hygopac View“ zur Verfügung.

Das Gerät kann über SD-Karte/Netzwerkpfad oder über Netzwerk (UDP-Port) angebunden werden.

Im folgenden Screenshot sehen Sie beispielhaft die Anbindungsoption per SD-Karte/Netzwerkpfad.



7.3. DS-Win-KFO

7.3.1. Stornierungsbeleg: Makro für Leistungen für die Korrekturrechnung

Wird über den Pfad „Rechnungen/Rechnungsliste“ oder über Ihre KFO-Abrechnungen eine Rechnung korrigiert/storniert, ist es erforderlich, dass die korrigierten Leistungen auf dem Stornobeleg ausgegeben werden. Dafür steht Ihnen folgendes Makro zur Verfügung:

{rech: Leistungstabelle}

Verwenden Sie für den Stornierungsbeleg das Dampsoft-Beispiel, wird dieses Makro automatisch verwendet. Arbeiten sie mit selbstdefinierten Texten, können Sie das Makro über den Pfad „Einstellungen/Rechnungen/allg. Einstellungen/Reiter Buchhaltung/Text Stornierungsbeleg“ einfügen.

selbstdefinierte Rechnungstexte: Dampsoft-Beispiel Stornierungsbeleg

Text Einstellungen Bearbeiten Suchen Extras Tabelle Rechtschreib

Stornierungsbeleg

Stornierungsnummer: {rech: Storno-Nr.} Datum: {aktuelles Datum}

Patient: {pat: Vorname(Patient)} {pat: Name(Patient)} Seite: { Seite}

{pat: kompl.Anrede(Empfänger)} ,
anbei erhalten Sie eine Rechnungskorrektur für folgende Rechnung {rech: Rechn.Nr.}:
{rech: Leistungstabelle}

Datum	Vorgang	Währung	Betrag
{zahl: Datum}	{zahl: Vorgang}	{zahl: Währung}	{zahl: Betrag}
	offener Betrag	{rech: Währung}	{rech: offen bisher}


{zahl: MwSt-Text}

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Praxis Team

Über die Schaltfläche >>{...}<< ① wählen Sie das erforderliche Makro {rech: Leistungstabelle} ② aus, welches Sie einfach an der gewünschten Stelle Ihres Stornierungsbelegs platzieren.

Auf dem Ausdruck eines Stornierungsbelegs werden die enthaltenen Leistungen ³ mit aufgeführt.


Zahnarztpraxis Wolfram Greifenberg
 Gartenstr. 8
 24351 Damp

Abz.: Wolfram Greifenberg, Gartenstr. 8, 24351 Damp
 Bankverbindung
 apoBank Hamburg
 BIC DAAEDED1002
 IBAN DE46101010101010101010
 Steuernummer 11111
 Telefon: 04352 917116
 Fax: 04352 917190
 E-Mail:

Frau
 Irene Kalbhenn
 Testweg 5
 24013 Kiel

Stornierungsnummer: 2017025
 Datum: 21.10.2019
 Patient: Soey Kalbhenn
 Seite: 1

Sehr geehrte Frau Kalbhenn,
anbei erhalten Sie eine Rechnungskorrektur für folgende Rechnung 20160068:

Datum	Region	Nr.	Leistungsbeschreibung/Auslagen	Bgr.	Faktor	Anz.	EUR
07.10.19		6030ok	Maßnahmen zur Umformung eines Kiefers einschließlich Retention, geringer Umfang		2,30	1	14,55
		6030uk	Maßnahmen zur Umformung eines Kiefers einschließlich Retention, geringer Umfang		2,30	1	14,55
		6040ok	Maßnahmen zur Umformung eines Kiefers einschließlich Retention, mittlerer Umfang		2,30	1	22,63
		6040uk	Maßnahmen zur Umformung eines Kiefers einschließlich Retention, mittlerer Umfang		2,30	1	22,63
Zwischensumme Honorar:							74,36
Rechnungsbetrag:							74,36
umsatzsteuerfrei nach § 4 Nr. 14a UStG							

Datum	Vorgang		Betrag
21.10.2019	Rechnungsstellung	EUR	74,36
21.10.2019	Stornierung	EUR	-74,36
	offener Betrag	EUR	0,00

Im Stornobetrag erhaltene MwSt: 0,00 €

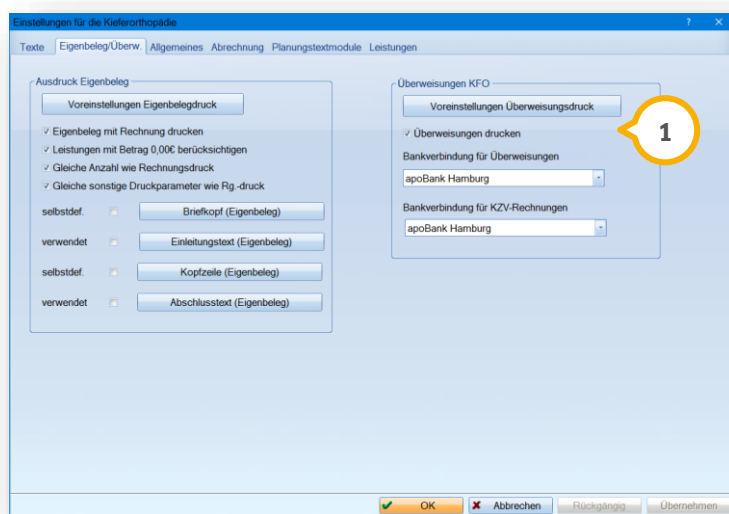
Mit freundlichen Grüßen

3

7.3.2. Überweisungsträger bei 0,00 €-Rechnungen werden nicht gedruckt

Überweisungsträger für KFO-Eigenanteilsrechnungen werden bei 0,00 €-Rechnungen nicht mehr mit ausgedruckt, sondern nur noch für Rechnungen, die einen Patientenanteil haben.

Dies erfolgt unabhängig von der gesetzten Einstellung „Überweisungen drucken“ ① über den Pfad „Einstellungen/KFO/Reiter Eigenbeleg/Überw.“



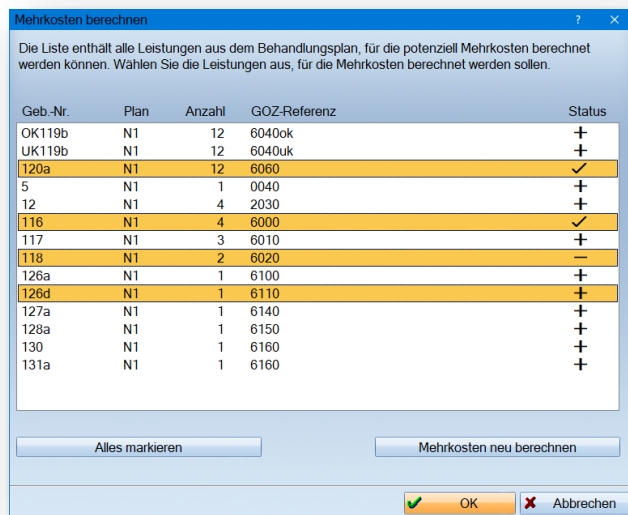
Hinweis!

Die Überweisungsträger sind in der Abrechnung eigenständig auszudrucken.

7.3.3. Nachträgliches Bearbeiten von Mehrkosten

Über die Schaltfläche >>Mehrkosten berechnen<< ist es möglich, die Mehrkosten nicht nur komplett neu zu ermitteln, sondern auch zu ergänzen. Dafür wurde der Dialog zur Ermittlung der Mehrkostenleistungen um die Spalte „Status“ ergänzt.

Folgende Kennzeichnungen werden für den Status angegeben:



Geb.-Nr.	Plan	Anzahl	GOZ-Referenz	Status
OK119b	N1	12	6040ok	+
UK119b	N1	12	6040uk	+
120a	N1	12	6060	✓
5	N1	1	0040	+
12	N1	4	2030	+
116	N1	4	6000	✓
117	N1	3	6010	+
118	N1	2	6020	-
126a	N1	1	6100	+
126d	N1	1	6110	+
127a	N1	1	6140	+
128a	N1	1	6150	+
130	N1	1	6160	+
131a	N1	1	6160	+

Plus: neue, noch nicht in den Mehrkosten enthaltene Leistung

Häkchen: Leistung ist bereits in Mehrkostenberechnung vorhanden

Minus: Leistung wird aus Mehrkostenberechnung entfernt

Der Status besagt, in welchem Zustand sich die mögliche Mehrkostenleistung befindet. Er besagt jedoch nicht, ob sie tatsächlich übernommen werden soll. Dies entscheiden Sie wie bisher durch Selektieren der Leistung.

Bei den mit Minus („-“) gekennzeichneten Leistungen kann die Selektierung nicht entfernt werden. Diese sind aus den Mehrkosten zu entfernen, da die auslösende Bema-Leistung aus dem Leistungsschema des KFO-Plans entfernt wurde.

7.4. Med: Scheinkennzeichnung für Terminvermittlung

Das Terminservice- und Versorgungsgesetz (TSVG) enthält Regelungen, welche für Ärzte bei Leistungen mit Bezug zur Terminvermittlung eine Vergütung außerhalb der morbiditätsbedingten Gesamtvergütung vorsehen. Aus diesem Grund wurde eine besondere Scheinkennzeichnung hinzugefügt.

In der Patientenauswahl unter >>Wechsel<< im Reiter „Kieferchirurg“ wurde im mittleren Bereich „TSVG Behandlung von:“ Eingabefelder für „bis“ und „Info“ ^① ergänzt.

Versicherungswechsel 441 Dr. jur. Abele Rolf

vom	bis	SL	Ber.	Kasse
01.04.2009	30.06.2009	M	K	Techniker Krankenkasse>SH
01.04.2016	30.06.2016	M	A	Techniker Krankenkasse>SH
01.10.2018	31.12.2018	M	E	Techniker Krankenkasse>SH

Versicherungswechsel

Zahnarzt Kieferchirurg Arztkasse Kassenverzeichnis Überweiser

Scheinuntergruppe: 00 = Originalschein -> ambul. Behandlung

KT-Abrechnungsbereich: 00 = Primärabrechnung Abkl. somat. Ursachen

Überweisung von BSNR: SKT-Zusatz: gültig: SKT-Bemerk:

Überweisung von LANR: SKT-Bemerk:

Ausstellungsdatum: anerkannte Psychoth. Unfall, Unfallfolg.

TSVG TSS-Terminfall Info: 1

Behandlung von: bis: Info: 1

Abrechnungsbereich: 00 = kein besonderes Abrechnungsgebiet (Defaultwert)

eingeschränkter Leistungsanspruch gem. §16 Abs.3a SGB V

Auftrag: Diagnose/Verdachtsdiag.: Befund/Medikation: Auftrag/Diagnose/Verdacht: Erstveranlasser BSNR: LANR: stationäre Behandlung von: bis: ML: 0 Tag der Entbindung: andere Ärzte: Pers-kreis/Untersuchkat.:

Löschen OK Abbrechen Rückgängig Übernehmen

Hier ist der Grund des Terminvermittlungsfalls mit entsprechenden Daten auszuwählen. Bei Bedarf kann eine Info angegeben werden (z. B. von wem der Patient überwiesen wurde).

Diese ist dann einzugeben, wenn ein Patient über den „eTerminservice“ überwiesen wurde. Durch die Übernahme wird hierfür ein separater „Kartensatz“ für den gewählten Zeitraum der TSVG-Behandlung angelegt. Leistungen, die für diesen Zeitraum erfasst werden, werden als Terminvermittlungsfall gekennzeichnet.

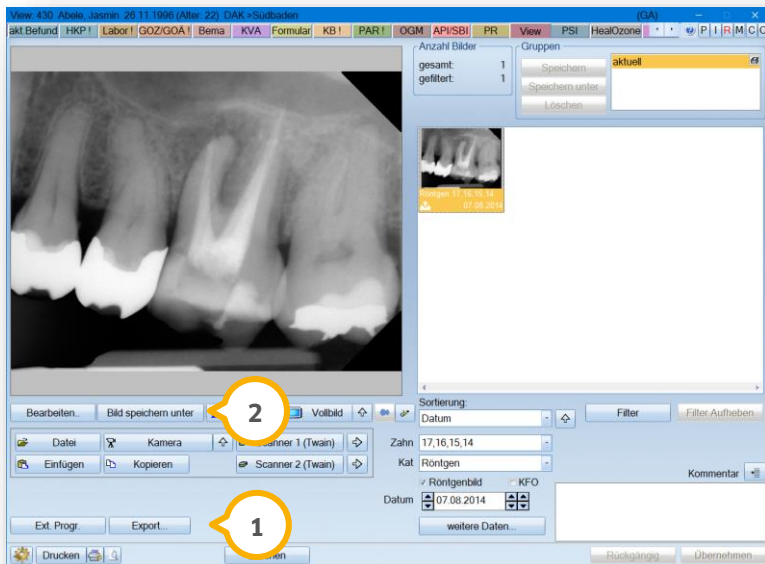
7.5. View: Bilder im DICOM-Format speichern

WICHTIG

Ab dem 01.01.2020 ist nach der Röntgenverordnung als Austauschformat von Röntgenbildern das „DICOM“-Format vorgeschrieben. Erhalten Sie also Bilder von anderen Praxen/Kliniken oder wollen Sie selbst Röntgenbilder zur Verfügung stellen, ist das DICOM-Format zu verwenden.

Um dies zu ermöglichen, können Sie im DS-Win-View angezeigte Bilder bei einer Weitergabe über E-Mail oder Datenträger (USB-Stick) in das DICOM-Format konvertieren. Sie können nun die bekannten Bildformate wie z. B. JPG, BMP, PNG usw. im DICOM-Format exportieren.

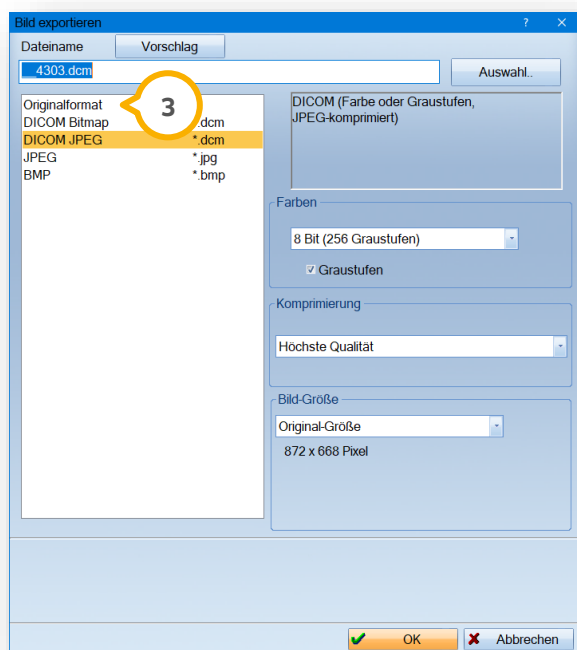
Wählen Sie dazu eine Bilddatei aus und rufen Sie mit Klick auf die Schaltfläche >>Export...<< ① die neue Exportfunktion auf.



Wie für die Schaltfläche >>Bild speichern unter<< ② bekannt, können Sie den Speicherort, den Dateinamen der Bilddatei sowie das gewünschte Format festlegen.

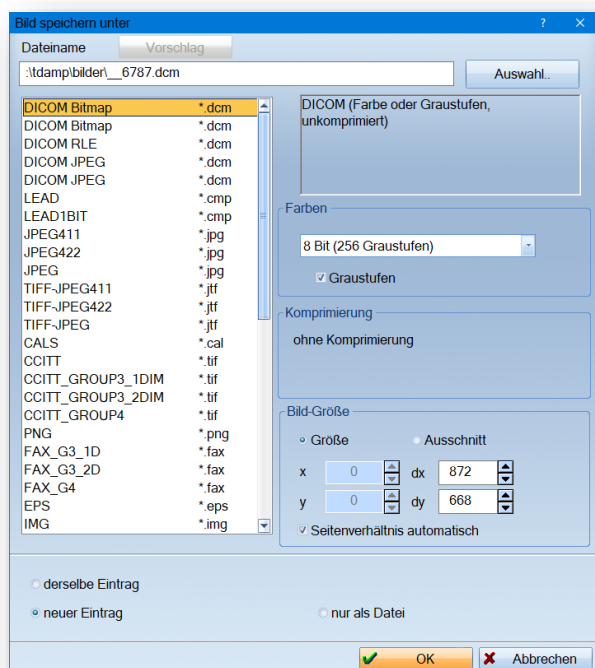
Hinweis!

Beachten Sie, dass das DS-Win-View nicht den Betrachter Ihrer Röntgensoftware ersetzen kann. Sollte der Empfänger für seine Zwecke das Originalbild benötigen, ist dies direkt aus dem Röntgenprogramm heraus weiterzugeben und nicht aus dem DS-Win-View.



Da es bei Bildumwandlungen zu Verlusten von Dateiinformationen kommen kann, haben Sie die Möglichkeit, die Bilddatei im Originalformat ③ zu exportieren.

Zusätzlich stehen Ihnen für diesen Export unter >>Bild speichern unter<< ② drei neue Formate zur Verfügung (DICOM Bitmap, DICOM RLE und DICOM JPEG), um Bilder in das gewünschte DICOM-Format umzuwandeln.



Zusätzlich kann beim Erstellen einer E-Mail und dem Anhängen einer DS-Win-View-Bilddatei auch der Einfügemodus „DICOM komprimiert“ ⁴ genutzt werden, um die ausgewählte View-Bilddatei im DICOM-Format an die E-Mail anzuhängen.

